

PRESSESPIEGEL 2012



11.09.2012, Frankfurter Allgemeine Zeitung

Studie: In Hessen fehlen 271 000 Sozialwohnungen

WIESBADEN (lhe). In Hessen fehlen einer Studie zufolge 271 000 Sozialwohnungen. Nur ein Drittel der finanzschwachen Haushalte habe die Chance auf eine Sozialmietwohnung, schreibt das Pestel-Institut in Hannover nach Mitteilung vom Montag.

Benötigt würden 399 000 Wohnungen mit vergünstigten Mieten, doch nur 128 000 Wohnungen stünden zur Verfügung. „Pro Jahr verschwinden in Hessen im Schnitt rund 2630 Sozialwohnungen

vom Markt“, sagte der Leiter des Kommunalforschungs-Instituts, Matthias Günther. Die Lücke werde immer größer. Eine Wohnungsbau-Initiative forderte ein Eingreifen des Landes. Die Landesregierung müsse den Neubau und die Modernisierung mit gedeckelten Mieten sowie den Ankauf von Belegungsrechten fördern. Zur Initiative gehören unter anderem Deutsche Mieterbund, die IG Bau, der Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure.